

öffentliche N I E D E R S C H R I F T  
**VERTEILER:**

<b>Körperschaft : Stadt Norderstedt</b>	
<b>Gremium : Ausschuss für Schule und Sport, AfSS/001/ X</b>	
<b>Sitzung am : 02.07.2008</b>	
<b>Sitzungsort : Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt</b>	
<b>Sitzungsbeginn : 18:30 n</b>	<b>Sitzungsende : 20:00</b>

**Öffentliche Sitzung**  
**Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung**

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

**Genehmigt und wie folgt unterschrieben:**

Vorsitzende/r	: gez.	Ruth Weidler
Schriftführer/in	: gez.	Jan-Peter Bertram

# TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Schule und Sport
Sitzungsdatum	: 02.07.2008

## Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

**Weidler, Ruth**

Teilnehmer

**Becker, Hans-Georg**

**stellvertretendes Mitglied**

**Claßen, Tobias**

**Ehrenfort, Renate**

**Fedrowitz, Katrin**

**Jäger, Christoph**

**stellvertretendes Mitglied**

**Jäger, Thomas**

**Kelm, Wolfgang**

**Last, Ariane**

**Müller-Schönemann, Petra**

**Münch, Eberhard**

**Nothhaft, Gerhard**

**stellvertretendes Mitglied**

**Peihs, Heideltraud**

**Pranzas, Norbert Dr.**

**Rädiker, Klaus**

**stellvertretendes Mitglied**

Verwaltung

**Bertram, Jan-Peter**

**Protokoll**

**Gattermann, Sabine**

**Kuchenbecker, Jens**

**Nobitz, Horst**

**Rickers, Holger**

**Thormählen, Torsten**

sonstige

**Platten, Sören**

**Entschuldigt fehlten**

**Sonstige Teilnehmer**

4  
**VERZEICHNIS DER**  
**TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Schule und Sport
Sitzungsdatum	: 02.07.2008

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :  
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :  
Verpflichtung der bürgerlichen Ausschussmitglieder und Stellvertreter/-innen durch die Ausschussvorsitzende**

**TOP 3 :  
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 4 :  
Einwohnerfragestunde**

**TOP 5 :  
Vorstellung der Planungen für einen Anbau am Copernicus-Gymnasium  
- ohne Vorlage -**

**TOP 6 :  
Vorstellung der Planungen für einen Anbau am Gymnasium Harksheide  
- ohne Vorlage -**

**TOP 7 :  
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 7.1 :  
Kunstrasenplatz Gymnasium Harksheide**

**TOP 7.2 :  
Schulentwicklungsplanung Realschule Harksheide**

**TOP 7.3 :  
Einschulungszahlen 2008**

**TOP 7.4 :  
Hausaufgabenbetreuung Grundschule Glashütte**

**TOP 7.5 :  
Sitzungstermine Ausschuss für Schule und Sport**

**TOP 7.6 :  
Sportförderung**

**TOP 7.7 :  
Turnhalle Grund- und Hauptschule Friedrichsgabe**

**TOP 7.8 :  
Pädagogische Konzepte der Gemeinschaftsschulen**

**Nichtöffentliche Sitzung**

**TOP 8 : B 08/0249  
Anmietung von Kopiergeräten für die Norderstedter Schulen**

**TOP 9 :  
Berichte und Anfragen - nicht öffentlich**

**TOP 9.1 :  
HGN-Cup**

## TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Schule und Sport
Sitzungsdatum	: 02.07.2008

### **TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Frau Weidler eröffnet die 1. Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport, begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung sowie die Gäste und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 11 Mitgliedern fest.

Sie wünscht sich ein konstruktives Miteinander in der Ausschussarbeit und verweist darauf, dass es darum geht, zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger sinnvolle Arbeit zu leisten.

### **TOP 2: Verpflichtung der bürgerlichen Ausschussmitglieder und Stellvertreter/-innen durch die Ausschussvorsitzende**

Frau Weidler verpflichtet die bürgerlichen Ausschussmitglieder sowie die Stellvertreterinnen und Stellvertreter per Handschlag gemäß § 21 GO zur gewissenhaften und unparteiischen Tätigkeit sowie zur Verschwiegenheit.

### **TOP 3: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

Die vorliegende Tagesordnung wird ohne Änderungen einstimmig beschlossen.

**TOP 4:  
Einwohnerfragestunde**

**Herr Luther, Deichgrafenweg 15, 22846 Norderstedt**, stellt eine Anfrage zum Einsatz von erneuerbarer Energieerzeugung ( Solaranlage ) im Zusammenhang mit den geplanten Erweiterungsbauten am Gymnasium Harksheide und am Copernicus-Gymnasium.

Die Fraktionen sowie Herr Thormählen für die Verwaltung beantworten die Frage direkt und sprechen sich dabei durchweg grundsätzlich für die Idee des Einsatzes von erneuerbarer Energieerzeugung bei den geplanten Baumaßnahmen aus.

**TOP 5:  
Vorstellung der Planungen für einen Anbau am Copernicus-Gymnasium  
- ohne Vorlage -**

Frau Weidler begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt die Herren Rickers und Kuchenbecker vom Amt für Gebäudewirtschaft, Frau Huszak als Schulleiterin sowie weitere Vertreterinnen des Copernicus-Gymnasiums und den Architekten Herrn Niemann.

Herr Thormählen verweist zunächst auf die Behandlung der Thematik im Ausschuss für junge Menschen im April 2007.

Dabei wurde ein Erweiterungsbau mit 1 Musikraum + Nebenraum, 4 Klassen- und Gruppenräumen, 1 Verwaltungsraum und 1 Unterstufenbücherei angedacht.

In der Zwischenzeit hat die Schulleiterin des Copernicus-Gymnasiums Frau Huszak gegenüber der Verwaltung die Notwendigkeit der Errichtung einer Mensa an der Schule deutlich gemacht.

Aus diesem Grund wurde der Architekt Herr Niemann verwaltungsseitig beauftragt, alternativ einen Anbau inklusive Mensa vorzusehen.

Im weiteren Verlauf stellt Herr Niemann die Planungen vor und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Für die Alternative des Anbaus mit Mensa ist ein 2-geschossiges Gebäude vorgesehen.

Herr Niemann beziffert die Baukosten mit 1,72 Mio € für die Alternative 1 ( 1-geschossig ohne Mensa ) und mit 2,94 Mio. € für die Alternative 2 ( 2-geschossig mit Mensa ).

Die Pläne sowie Kostenaufstellungen des Architekten werden den Fraktionen in Kürze im Format DIN A-3 zugeleitet.

Herr Thormählen ergänzt, dass der geplante Erweiterungsbau am Copernicus-Gymnasium sich außerhalb der Baugrenzen des B-Plans befinden würde.

Dieses ist allerdings auch bei jedem anderen Standort auf dem Schulgelände nicht zu verhindern.

Derzeit wird hausintern nach einer Lösung dieses Problems gesucht.

Gegebenfalls muss sich der Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr noch mit der Angelegenheit beschäftigen.

Nach kurzer Abstimmung mit dem Ausschuss wird übereingekommen, dass die Verwaltung

die Baugenehmigung für die Alternative 2 ( 2-geschossiger Anbau mit Mensa ) einreichen wird.

Frau Huszak führt aus, dass die Alternative 2 voll den Wünschen und Vorstellungen der Schule entspricht.

Es wird übereingekommen, dass sich die Fraktionen zunächst über die vorgestellten Planungen beraten werden und die Thematik dann nach der Sommerpause erneut im Ausschuss für Schule und Sport behandelt wird, um über eine Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel im 2. Nachtrag zum Doppelhaushalt 2008 / 2009 zu befinden.

Frau Weidler dankt Herrn Niemann für die Ausführungen und verabschiedet ihn.

**TOP 6:  
Vorstellung der Planungen für einen Anbau am Gymnasium Harksheide  
- ohne Vorlage -**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt die Vorsitzende den Schulleiter des Gymnasiums Harksheide Herrn Frische, den Elternbeiratsvorsitzenden Herrn Treder sowie die Architekten Kleinschmidt.

Herr Thormählen verweist zunächst auf die Behandlung der Thematik im Ausschuss für junge Menschen im April 2007.

Die Planungen sehen einen Anbau mit Übungs- und Sammlungsräumen für die Naturwissenschaften, den Umbau der bestehenden NaWi-Räume zu Klassen- und Gruppenräumen sowie die Erweiterung des Lehrerzimmers vor.

Im weiteren Verlauf stellt Herr Kleinschmidt die Planungen vor und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Kleinschmidt beziffert die Kosten mit insgesamt 2,95 Mio. €.

Die Pläne sowie Kostenaufstellungen werden den Fraktionen in Kürze im Format DIN A3 zugeleitet.

Herr Thormählen führt auch hier aus, dass – ähnlich wie bei der geplanten Erweiterung am Copernicus-Gymnasium – die Baugrenzen des B-Plans überschritten werden. Auch hier wird nach hausinternen Lösungen gesucht.

Im Zuge der Diskussion wird übereingekommen, dass die Sanierung des sehr maroden Umkleidegebäudes des Sportplatzes mit in die weiteren Planungen aufgenommen werden sollte.

Die Kosten hierfür schätzt Herr Kleinschmidt auf ca. 250.000 €.

Herr Thormählen führt aus, dass auch zu diesem Erweiterungsbau verwaltungsseitig die Bauanträge vorbereitet werden.

Nach Beratung der Thematik in den Fraktionen soll nach der Sommerpause im Ausschuss für

Schule und Sport auf der Grundlage einer Verwaltungsvorlage die Thematik erneut erörtert und über eine Bereitstellung der Haushaltsmittel im 2. Nachtrag zum Doppelhaushalt 2008 / 2009 befunden werden.

Frau Weidler bedankt sich bei den Architekten Kleinschmidt für die Ausführungen und verabschiedet sie.

**TOP 7:  
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 7.1:  
Kunstrasenplatz Gymnasium Harksheide**

Frau Weidler gibt ein Schreiben von TuRa Harksheide vom 05.05.2008, in dem es um die Beantragung von Nutzungszeiten nach Erstellung des Kunstrasenplatzes am Gymnasium Harksheide geht, als Anlage 1 zu Protokoll und bitte die Verwaltung um weitere Bearbeitung.

**TOP 7.2:  
Schulentwicklungsplanung Realschule Harksheide**

Herr Thormählen berichtet über ein Schreiben der Schulleiterin der Realschule Harksheide – Frau Schirrmacher – vom 18.06.2008 ( Anlage 2 ).

Die Schule beantragt im Zuge der geplanten Umwandlung der Schule in eine Gemeinschaftsschule diverse Bau- und Einrichtungsmaßnahmen.

**TOP 7.3:  
Einschulungszahlen 2008**

Eine Übersicht über die voraussichtlichen Einschulungszahlen sowie die Einschulungstermine 2008 wird als Anlage 3 von Herrn Bertram zu Protokoll gegeben.

**TOP 7.4:  
Hausaufgabenbetreuung Grundschule Glashütte**

Herr Bertram gibt einen Bericht des Schulvereins der Grundschule Glashütte über die Hausaufgabenbetreuung an der Schule als Anlage 4 zu Protokoll.  
Die Hausaufgabenbetreuung wird über einen Zuschuss der Stadt Norderstedt mit finanziert.

In diesem Zusammenhang gibt Herr Thormählen einen aktuellen Überblick zur Personalsituation / Leitung der Grundschule Glashütte.

**TOP 7.5:  
Sitzungstermine Ausschuss für Schule und Sport**

Auf Vorschlag von Frau Weidler nach entsprechender Abstimmung mit der Verwaltung spricht sich der Ausschuss für Schule und Sport für den Sitzungsrhythmus 1x monatlich und zwar jeweils den 1. Mittwoch im Monat aus.

Bei Bedarf sollte außerdem der 3. Mittwoch im Monat als zusätzlicher Sitzungstermin gewählt werden.

Da keine dringenden Punkte zur Beratung anstehen, ist die Durchführung einer Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 16.07.2008 nicht erforderlich.  
Eine gesonderte Ausladung zu dieser Sitzung ist nicht erforderlich.

Als feste Sitzungstermine des Ausschusses für Schule und Sport im Jahr 2008 ergeben sich somit:

03.09.2008

01.10.2008

05.11.2008

03.12.2008

Als mögliche zusätzliche Ausweichtermine bei Bedarf ergeben sich für das Jahr 2008:

17.09.2008

19.11.2008

17.12.2008

Frau Ehrenfort regt an, die Sitzungen zukünftig auch wieder vermehrt in den Einrichtungen, für die der Ausschuss zuständig ist ( Schulen, Sportvereine ), abzuhalten.

**TOP 7.6:  
Sportförderung**

Frau Fedrowitz gibt für die SPD-Fraktion schriftlich folgende Anfragen zu Protokoll:

Unterstützen die städtischen Gesellschaften Norderstedter Sportvereine ?

Wenn ja, welche Zahlungen oder Sachleistungen fließen an welche Vereine ?

Ggfs. welche Vereine erhalten wie viel Zuwendungen von den städtischen Gesellschaften im Rahmen von Werbemaßnahmen ?

Wer entscheidet, welche Vereine in welchem Umfang auf diesem Wege Förderung erhalten ?

**TOP 7.7:  
Turnhalle Grund- und Hauptschule Friedrichsgabe**

Frau Fedrowitz gibt für die SPD-Fraktion schriftlich folgende Anfragen zu Protokoll:

Wie ist der Sachstand der Planungen für die Turnhalle Friedrichsgabe ?

Wann ist mit der Vorlage der Beschlussvorschläge zu rechnen ?

**TOP 7.8:  
Pädagogische Konzepte der Gemeinschaftsschulen**

Frau Fedrowitz gibt für die SPD-Fraktion folgende Anfragen schriftlich zu Protokoll:

Haben die Haupt- und Realschule im Schulzentrum-Süd sowie die Realschule Harksheid schon pädagogische Konzepte für die jeweils neu entstehenden Gemeinschaftsschulen erarbeitet ?

Liegen diese Konzepte der Verwaltung vor ?

Ggfs. wird um Übersendung der Konzepte an die Ausschussmitglieder gebeten.

